

Praktikumsbericht - Simon Klingberg

Die Deutsche Schule

War für mich ein wunderschöner Ort, der Begegnung und Bildung. Nachdem ich mir verschiedene Klassen und Unterrichtssituationen angeschaut habe, konnte ich mir selbstständig einen Stundenplan zusammenstellen und mich nach Absprache mit dem entsprechenden Lehrer einbringen. Dabei konnte ich hospitieren, Unterstützung für kleine Schülergruppen anbieten und auch ganze Unterrichtsreihen vorbereiten und durchführen. Ich habe schnell Zugang zu den Schülern finden können und mir wurde sehr viel Raum gegeben Lösungswege mitzugestalten. Für mich war es sehr interessant die einzelnen Kinder und ihre Geschichte kennen zu lernen. Für jegliche Rückfragen habe ich stets einen Ansprechpartner gefunden und fühlte mich so niemals alleingelassen. Die Ausstattung der Schule ließ für mich keine Wünsche offen und lud mich ein kreative Ansätze für den Unterricht zu entwerfen.

Die Deutsche Schule in Nairobi lässt dich das treiben auf der Straße oder im nächsten Ort schnell vergessen und bildete für mich einen Schutzraum. Dies gab mir zum einem die Möglichkeit mich wohl zu fühlen und meine Aufgaben innerhalb eines schönen und komfortablen Umfelds durchzuführen.

Auf der anderen Seite fand ich es immer wieder herausfordernd, diesen geschützten Raum zu verlassen und sich den Privilegien bewusst zu werden, die man dort schnell selbstständig genießt.

Das „Intern-Haus“

Ist ein ein super Rückzugsort. Ein Garten mit Feuerstelle, einer gemütliche Terrasse und dem Pool direkt nebenan geben dir die Möglichkeit einen ganz entspannten Feierabend zu verbringen.

Außerdem konnte man sich mit den anderen Praktikanten über den Schulalltag austauschen und von hier aus gemeinsame Aktivitäten planen. Es liegt zudem auf dem Gelände der Schule, sodass man morgens nur ein paar Minuten braucht bis man in der Klasse steht.

Nairobi als Stadt

Kann dir unendliche Möglichkeit bieten Menschen kennen zu lernen, mit ihnen in Kontakt zu treten und deine sicher geglaubten Ansichten zu hinterfragen. Nairobi kann dich herausfordern und dir Gelegenheit geben zu wachsen. Du kannst immer wieder wählen, wie sehr du heute deine Komfortzone verlassen willst, und dich bewusst auf Abenteuer einlassen. Manchmal können dich die vielen Eindrücke überwältigen. Die positive Ausstrahlung vieler Menschen gibt dir jedoch unglaublich viel zurück und zeigt oftmals „wie glücklich man mit wie wenig sein kann“.

Reisen/Freizeit

Während der Ferien und an den Wochenenden kann man auch die anderen Teile Kenias bestaunen. Schon in der näheren Umgebung Nairobis gibt es Gelegenheiten die wunderschöne Landschaft und Natur zu erkunden. Neben den vielen Möglichkeiten in Nairobi kann man z.B. auch ein Wochenende am nahegelegenen Lake Naivasha verbringen und so die Großstadt schnell hinter sich lassen. Für weitere Reisen gibt es verschiedene Orte an der Küste, Nationalparks, Berge, Seen und vieles mehr. Landschaft, Tierwelt, Strände, Kultur und Vielseitigkeit Kenias geben mehr als genug Anstoß um deine freie Zeit zu füllen.

In meiner Zeit an der Deutschen Schule durfte ich sehr viele Erfahrungen sammeln, die mich in meiner Lehrerpersönlichkeit bestärkt haben und mir ein gutes Gefühl geben, wenn ich an meine berufliche Zukunft denke. Ich durfte ich Teil einer ganz besonderen Schule sein, und werde meine Zeit dort niemals vergessen. Gleichzeitig hatte ich hier die Möglichkeit Land und Leute kennen zu lernen und mir mein eigenes Bild über Nairobi zu bilden. Ich wurde hier mit offenen Armen empfangen und darf voller Inspiration nach Hause fahren.

Ich habe mich während meines Aufenthaltes immer sicher gefühlt, und habe Nairobi und seine Bewohner sehr lieb gewonnen.

Ein Praktikum an der Deutschen Schule Nairobi kann ich jedem Lehrer in Ausbildung wärmstens empfehlen!